

Veranstaltungsrückblick

# Girls´Day und Boys´Day mit zahlreichen Teilnehmenden

08.05.2024



Der Girls´Day und der Boys´Day in der Agentur für Arbeit waren ein voller Erfolg! (Foto: Jan Buschmann)

Es war wieder einmal soweit: Die Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen beteiligte sich am Girls´Day und Boys´Day mit spannenden Veranstaltungen.

**Villingen.** Das umfangreiche Informationsangebot *Kunst meets Handwerk* zog über 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das Berufsinformationszentrum in Villingen. Dort gab es für die männlichen Interessierten aus erster Hand Informationen über Berufe, die traditionell eher weiblich besetzt werden, wie beispielsweise Ausbildungen im Bereich Kunst und Mode. Insbesondere letzteres wird zunehmend für junge Männer interessant, denn diese werden modebewusster und möchten sich gerne in diesem Bereich beruflich verwirklichen. Vielleicht hatten wir dieses Mal schon den nächsten Karl Lagerfeld unter unseren Gästen.

Gestaltend und bunt wurde es dann mit der Vorstellung der Maler- und Lackiererin. Denn wie jeder weiß, geht es hier nicht nur darum den Pinsel zu schwingen und Fassaden zu weißeln, es geht auch darum, Innenräume nach einem Farbkonzept auf Kundenwunsch zu gestalten. Es zeigt sich, dass hier die Frauen auf dem Vormarsch sind und in einer bisher männlich dominierte Domäne Fuß fassen. Und wie sie Fuß fassen: 2023 gingen die ersten drei Plätze der [Deutschen Meisterschaft der Maler und Lackierer](#) an Maler- und Lackierinnen.

Insgesamt wurden sieben Berufsbilder vorgestellt. Die Teilnehmenden wurden dazu ermutigt, sich über traditionelle Rollenbilder hinweg Berufe anzuschauen und sich vielleicht auch dafür zu entscheiden. Alle Teilnehmenden - Ausbildungsinteressierte, Unternehmer, das BiZ-Team

und die Berufsberaterinnen und Berufsberater - bewerteten die Veranstaltung als gelungen und positiv.

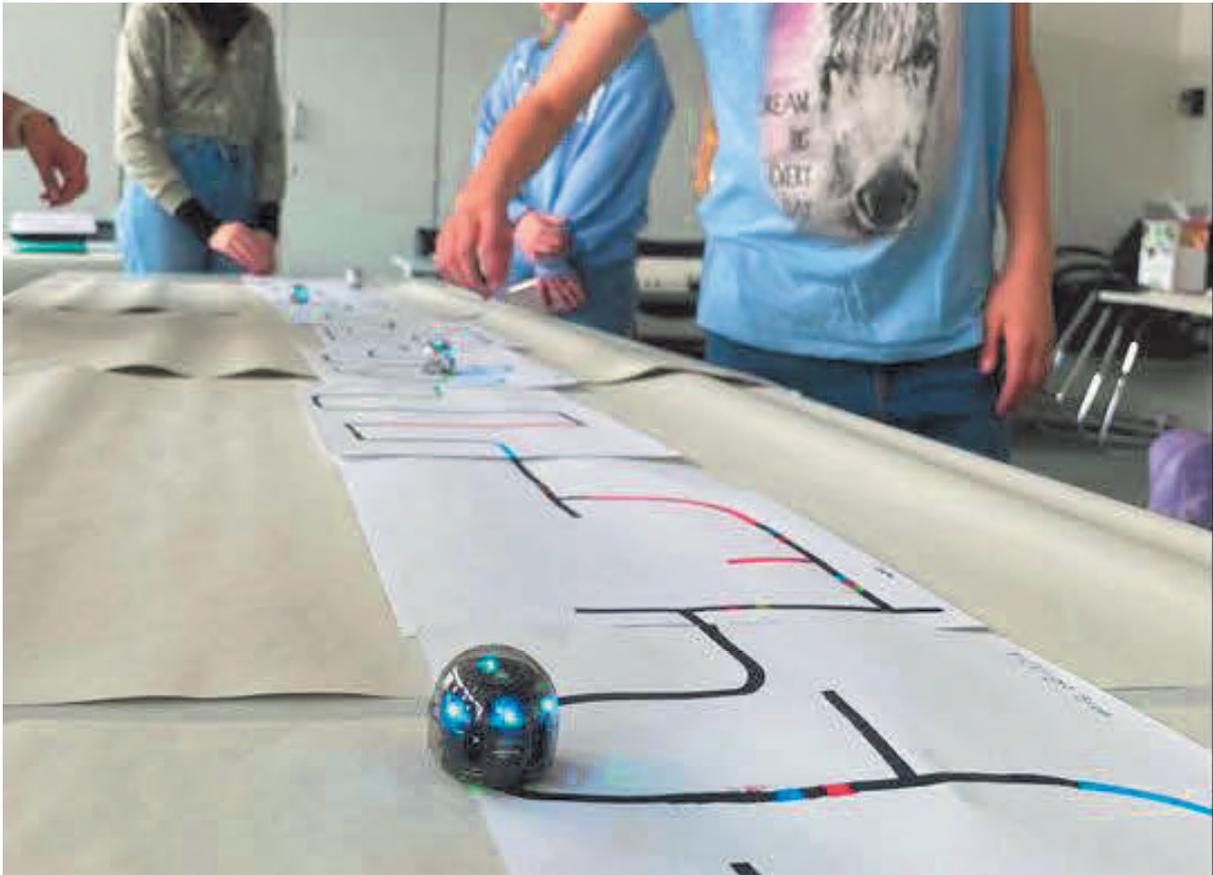


"Kunst meets Handwerk" im BiZ in Villingen. (Foto: Beate Burow)

**Rottweil.** Beim Girls´Day in Rottweil wurden Ozobots ausprobiert und programmiert: Kleine Roboter mit großer Wirkung. Elf Teilnehmerinnen programmierten unter der Anleitung von Frau Rita Frank von BBQ über Farbcodes die selbstfahrenden Roboterchen. Hier übten sich Schülerinnen von der sechsten bis zur siebten Klasse aus dem gesamten Agenturbezirk - aus dem Schwarzwald und von der Schwäbischen Alb kamen die informatikinteressierten Mädchen. Teilweise vertieften sie ihr Vorwissen aus dem Informatikunterricht. So meinte Lisa, dass sie sich gezielt für den Workshop im Rottweiler BiZ angemeldet habe und dass Informatik eines ihrer Lieblingsfächer sei.

Doch wozu ein farbcodgesteuerter Roboter? Hier zeigt sich die Technologie im Spielzeug, die im modernen Hochregallager und in selbstfahrenden Autos bereits jetzt schon aktiv ist. Ist der Farbcode nicht sauber aufgetragen oder der Abstand zum Blattrand nicht groß genug, kommt der kleine Ozobot schon von der Fahrbahn ab. In der Logistik oder im Straßenverkehr hätte dies dramatische Folgen, beim Girls´Day reicht zum Glück nur ein Handgriff und der Roboter ist auf der Spur. Aber auch hier gilt: Früh übt sich und es ist noch keine Meisterin vom Himmel gefallen.

Und auch hier war das Feedback nach Abschluss des Vormittages unisono positiv: Wir kommen gerne wieder!



Die Ozobots in Aktion (Foto: Jan Buschmann)

Seit 2001 findet der Girls´Day in Deutschland statt und seit 2011 gibt es auch das Gegenstück, den Boys´Day, dazu. Beide Tage finden parallel zueinander statt. Im Agenturbezirk Rottweil Villingen-Schwenningen wurden in diesem Jahr ca. 210 Veranstaltungen angeboten und durchgeführt, die von insgesamt etwa 800 Mädchen und Jungs besucht wurden. Schön zu sehen, wie groß das Interesse an Berufen jenseits von klassischen Rollenerwartungen ist.

Ein Beitrag von Jan Buschmann, Beauftragter für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen.



**Buschmann Jan**

Agentur für Arbeit Rottweil-Villingen-Sc...



Von Niggemann Elena  
Agentur für Arbeit Rottweil-Villingen...

Veranstaltung

vorOrt